

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 3. Dezember 2025

**1248. Kantonspolizei, Verlängerung Betrieb und Erweiterung
Datacenter Interconnect (zusätzliche gebundene Ausgabe,
Vergabeerhöhung)**

A. Ausgangslage

Der Kantonspolizei (Kapo) wurde mit RRB Nr. 980/2020 der Aufbau und Betrieb des Datennetzwerks zwischen den Rechenzentren für vier Jahre bewilligt. Dieses Datennetzwerk wird von der Kapo sowie vom Amt für Informatik (AFI) genutzt. Die auf die damalige Ausschreibung gestützten Verträge sollen um weitere vier Jahre bis Ende September 2029 verlängert werden.

B. Vergabeerhöhung

Mit RRB Nr. 980/2020 wurde der Auftrag für die Lieferung, die Installation und den Betrieb der Netzwerkkomponenten an die Nokia Solutions and Networks Oy, Espoo (Finnland), vergeben. Aufgrund der beabsichtigten Verlängerung der Vertragslaufzeiten soll die Vergabesumme an die Nokia Solutions and Networks Switzerland AG, Zürich, für den Betrieb von Fr. 1 772 378 um Fr. 288 848 auf insgesamt Fr. 2 061 226 erhöht werden. Dieser Betrag kann sich für Unvorhergesehenes um Fr. 51 152 auf Fr. 2 112 378 erhöhen.

C. Zusätzliche gebundene Ausgabe und Finanzierung

Die zusätzlichen Ausgaben von Fr. 509 000 für die Verlängerung des Betriebs und die Erweiterung des Datacenter Interconnect setzen sich wie folgt zusammen:

Kostenübersicht (Beträge in Franken, einschliesslich MWSt)	Erfolgsrechnung (jährliche Aufwendungen)	Total
Kosten gemäss RRB Nr. 980/2020 (von 2021 bis 2025; Fr. 1 850 000 zulasten der Investitionsrechnung und jährlich Fr. 100 000 zulasten der Erfolgsrechnung)		2 250 000
Zusätzliche Aufwendungen (4 Jahre, bis Ende September 2029)		
Standortvernetzung (Nokia Solutions and Networks Schweiz AG, Zürich; Angebote vom 5. August 2024 und 6. August 2025)	72 212	288 848
Vergabeerhöhungsrelevantes Zwischentotal Nokia		288 848
Unvorhergesehenes/Rundungen/Teuerung (einschliesslich Kosten- steigerung durch Kapazitätserweiterungen)	12 788	51 152
Zwischentotal zusätzliche Aufwendungen Nokia	85 000	340 000

Kostenübersicht (Beträge in Franken, einschliesslich MWSt)	Erfolgsrechnung (jährliche Aufwendungen)	Total
Glasfaserverbindungen (UPC Schweiz GmbH, Wallisellen; Angebot vom 17. August 2020)	19 458	77 832
<i>Vergabeerhöhungsrelevantes Zwischentotal UPC</i>	19 458	77 832
Unvorhergesehenes/Rundungen/Teuerung	542	2 168
Zwischentotal zusätzliche Aufwendungen UPC	20 000	80 000
Technische Anlagen Flughafen (Flughafen Zürich AG, Zürich-Flughafen; Angebot vom 23. Juli 2020)	17 967	71 868
<i>Vergabeerhöhungsrelevantes Zwischentotal Flughafen Zürich</i>	17 967	71 868
Unvorhergesehenes/Rundungen/Teuerung	2 033	8 132
Zwischentotal zusätzliche Aufwendungen Flughafen Zürich	20 000	80 000
Glasfaserverbindung (Schweizerische Bundesbahnen SBB, Ostermundigen; Angebot vom 24. August 2020)	2 076	8 304
<i>Vergabeerhöhungsrelevantes Zwischentotal SBB</i>	2 076	8 304
Unvorhergesehenes/Rundungen/Teuerung	174	696
Zwischentotal zusätzliche Aufwendungen SBB	2 250	9 000
Total zusätzliche Aufwendungen (bis Ende September 2029)	127 250	509 000
Total Ausgaben (bis Ende September 2029)		2 759 000

Die Vergabeerhöhungen an die UPC Schweiz GmbH, Wallisellen, für Glasfaserverbindungen und an die Flughafen Zürich AG, Zürich-Flughafen, für technische Anlagen beim Flughafen sowie an die Schweizerischen Bundesbahnen SBB, Ostermundigen, für die Glasfaserverbindung fallen gestützt auf § 34 in Verbindung mit § 39 lit. a der Finanzcontrollingverordnung (LS 611.2) in die Kompetenz der Sicherheitsdirektion bzw. der Kapo. Analog zu RRB Nr. 980/2020 erfolgen allfällige Ausbauten des Datennetzwerks mit separaten Vorhaben, die gemäss §§ 34 und 39 FCV durch die zuständige Instanz zu bewilligen sind.

Sämtliche Ausgaben sind zur Erfüllung von gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben (u. a. aus Polizeiorganisationsgesetz [POG, LS 551.1]) zwingend erforderlich und dienen namentlich der Beschaffung und Erneuerung der für die Verwaltungstätigkeit erforderlichen sachlichen Mittel. Sie gelten deshalb als gebundene Ausgabe im Sinne von § 37 Abs. 2 lit. a des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (LS 611).

Die zusätzlichen Aufwendungen für die Verlängerung des Betriebs und die Erweiterung des Datacenter Interconnect betragen bis Ende September 2029 jährlich Fr. 127 250 bzw. insgesamt Fr. 509 000. Die Beträge sind im Budget 2025 und im Budgetentwurf 2026 sowie im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2026–2029, Planjahre 2027

bis 2029, eingestellt und werden der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 3100, Kantonspolizei, belastet.

Das Vorhaben wurde mit dem AFI und dem Gremium Operative Informatiksteuerung (OIS) abgestimmt (u. a. anlässlich der Sitzung mit dem AFI vom 29. September 2024 und der OIS-Sitzung vom 30. Oktober 2025). Es gab keine Einwände. Das AFI wird sich weiterhin an den Kosten in Form eines Servicebezugs ab 2026 in der Grössenordnung von jährlich knapp Fr. 300 000 beteiligen.

Auf Antrag der Sicherheitsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Verlängerung des Betriebs und die Erweiterung des Datacenter Interconnect bei der Kantonspolizei bis Ende September 2029 wird zur Ausgabenbewilligung gemäss RRB Nr. 980/2020 eine zusätzlich gebundene Ausgabe von Fr. 509 000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 3100, Kantonspolizei, bewilligt. Die gesamte zur Verfügung stehende Ausgabensumme beträgt Fr. 2 759 000.

II. Der Betrag der Vergabe an Nokia Solutions and Networks Schweiz AG, Zürich, gemäss RRB Nr. 980/2020 wird für die Verlängerung des Betriebs und die Erweiterung des Datacenter Interconnect bei der Kantonspolizei bis längstens Ende September 2029 von Fr. 1 772 378 auf Fr. 2 061 226 erhöht. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 2 112 378 erhöhen.

III. Mitteilung an die Finanzdirektion und die Sicherheitsdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli